

	<p>Objekt: Medaille von Gasparo Mola auf Papst Urban VIII. und die Vergrößerung des päpstlichen Zeughauses, 1639</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 23078</p>
--	--

Beschreibung

Papst Urban VIII. ließ in seiner Amtszeit zahlreiche bauliche Maßnahmen vornehmen, darunter war auch die Vergrößerung des Zeughauses. In diesem wurden Waffen unterschiedlichster Art gelagert, unter anderem die Ausstattung der Päpstlichen Schweizergarde.

Die Rückseite der Medaille gewährt einen Blick in das Innere des Zeughauses, zu erkennen sind vier Rüstungen. Die Umschrift lautet ROMAE PACIS INCOLVMITATI – für die Sicherheit des Friedens in Rom. Auf der Vorderseite ist Papst Urban VIII. im Brustbild nach rechts dargestellt.

[Lilian Groß]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: D. 44,7 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1639
	wer	Gasparo Mola (1571-1640)
	wo	Rom

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Urban VIII. (Papst) (1568-1644)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Figürliche Darstellung
- Medaille
- Papst
- Porträt
- Waffe

Literatur

- Staatliche Münzsammlung München (1973): Bauten Roms auf Münzen und Medaillen. München, Nr. 378
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 129